

FFH-Nr. 404	FFH-Name, ggf. Teilgebiet Wälder am Schäferstein und am Hohen Rott bei Verliehausen"	Bearbeiter NLF	zuständige UNB NOM
------------------------	---	---------------------------	-------------------------------

Erhaltungsziele

9110 Hainsimsen-Buchenwald

Flächengröße ha	26,42
Flächenanteil %	26,5
Gesamt-Erhaltungsgrad (GEHG)	
1. ermittelt	C
2. planerisch (Ziel-GEHG)	B
Erhaltungsziel	Erhaltungsziel sind naturnahe, strukturreiche, möglichst großflächige Buchenwälder auf basen- und nährstoffarmen Standorten mit natürlichem Relief und intakter Bodenstruktur. Die Bestände umfassen alle natürlichen und naturnahen Entwicklungsphasen in mosaikartiger Struktur und mit ausreichendem Flächenanteil. Der Anteil von Altholz, Habitatbäumen sowie stehendem und liegendem Totholz ist kontinuierlich hoch; konkret sind permanent mindestens 20 % Altbestände, mindestens 3 lebende Habitatbäume/ha und mindestens 1 Totholzstamm/ha vorhanden. In der Baumschicht herrscht die Rotbuche vor, aber standortgerechte Baumarten wie Stiel-Eiche, Sand-Birke oder Ebersche sind meist beigemischt. Die Naturverjüngung der Rotbuche ist ohne Gatter möglich. In der Krautschicht wachsen die typischen Arten eines Hainsimsen-Buchenwaldes (Luzulo-Fagetum). Die charakteristischen Tier- und Pflanzenarten kommen in stabilen Populationen vor
Wiederherstellungsziel	
1. bei Flächenverlust	1. -
2. bei ungünstigem GEHG	2. –Wiederherstellung eines günstigen Gesamterhaltungsgrades (B) auf 26,42 ha.
Entwicklungsziel ha	0,26

FFH-Nr. 404	FFH-Name, ggf. Teilgebiet Wälder am Schäferstein und am Hohen Rott bei Verliehausen"	Bearbeiter NLF	zuständige UNB NOM
------------------------	---	---------------------------	-------------------------------

Erhaltungsziele

Bechsteinfledermaus (<i>Myotis bechsteini</i>)	
Referenzfläche (Altholz >100 Jahre) in ha	35,26 ha
Gesamt-Erhaltungsgrad (GEHG) gem. SDB	B
Erhaltungsziel	<p>Erhalt der Art und ihres Lebensraums im Gesamterhaltungsgrad B mit der Referenzfläche von 35,26 ha.</p> <p>Ziel ist die Erhaltung von Buchen- und Eichenwäldern in einem langfristig gesicherten Altersklassenmosaik, das stets auch unterwuchsreichere Bestände (Jagd) sowie höhlenbaumreiche Altbestände (Wochenstuben, Tagesquartiere) umfasst. Die Anreicherung von Höhlenbäumen wird auch durch die Ausweisung von Habitatbaumflächen erreicht.</p>
Wiederherstellungsziel (bei Lebensraumverlust oder ungünstigem GEHG)	
Entwicklungsziel	-

FFH-Nr. 404	FFH-Name, ggf. Teilgebiet Wälder am Schäferstein und am Hohen Rott bei Verliehausen"	Bearbeiter NLF	zuständige UNB NOM
------------------------	---	---------------------------	-------------------------------

Erhaltungsziele

Großes Mausohr (<i>Myotis myotis</i>)	
Referenzfläche (Altholz >100 Jahre) in ha	35,26 ha
Gesamt-Erhaltungsgrad (GEHG) gem. SDB	B
Erhaltungsziel	<p>Erhalt der Art und ihres Lebensraums im Gesamterhaltungsgrad B mit der Referenzfläche von 35,26 ha.</p> <p>Für das Große Mausohr können nur auf den Lebensraum Wald bezogene Erhaltungsziele formuliert werden, weil das Plangebiet nur ein Teillebensraum der Art ist. Ziel ist die Erhaltung von Buchen- und Eichenwäldern in einem langfristig gesicherten Altersklassenmosaik, das stets unterwuchsfreie bzw. -arme Bestände (Jagd) sowie höhlenbaumreiche Altbestände (Tagesquartiere) umfasst. Die Anreicherung von Höhlenbäumen wird auch durch die Ausweisung von Habitatbaumflächen erreicht.</p>
Wiederherstellungsziel (bei Lebensraumverlust oder ungünstigem GEHG)	
Entwicklungsziel	-